

Zwölfte Sitzung – Douzième séance**Freitag, 16. Dezember 1983, Vormittag****Vendredi 16 décembre 1983, matin**

8.00 h

Vorsitz – Présidence: M. Gautier

83.555

Motion Oehler**Unverzögliche Freigabe der Kredite für die N 13****Libération immédiate des crédits****destinés à la N 13***Wortlaut der Motion vom 19. September 1983*

Der Bundesrat wird verpflichtet, umgehend die notwendigen Kredite freizugeben, welche für den sofortigen Baubeginn der N 13 im St. Galler Rheintal notwendig sind.

Texte de la motion du 19 septembre 1983

Le Conseil fédéral est chargé de débloquer sans délai les crédits nécessaires à la mise en chantier immédiate de la N 13 dans la vallée du Rhin saint-galloise.

Schriftliche Begründung – Développement par écrit

Die Autostrasse zwischen Au und Haag im St. Galler Rheintal hat sich zu einer äusserst gefährlichen Strecke entwickelt. Alljährlich sterben mindestens fünf unschuldige Menschen. Die Planungsarbeiten sind zwar im Gang, mit dem effektiven Baubeginn muss aber aus verschiedenen Gründen noch zugewartet werden. Mit der Freigabe von Krediten könnte mit den bautechnischen Vorarbeiten unmittelbar begonnen werden. Für die betroffene Region im St. Galler Rheintal stellt die Benützung der N 13 zwischen Haag und Au eine psychische Belastung dar, weshalb sie zusehends gemieden wird. Dadurch verlagert sich der Verkehr wieder in die Dörfer, was unter allen Umständen zu vermeiden ist. Eine sofortige Inangriffnahme der Bauarbeiten verkürzt die Termine und stellt eine logische Zusammenführung der Autobahn dar, welche bis nach Au im Rheintal führt und ab Haag ins Bündnerland weitergeht. Das Zwischenstück als Autostrasse ist ein Anachronismus und schuld an den schrecklichen Unfällen.

*Schriftliche Stellungnahme des Bundesrates**Rapport écrit du Conseil fédéral*

Nach dem von uns am 20. Dezember 1982 genehmigten dritten langfristigen Bauprogramm für die Nationalstrassen, kann mit Vorarbeiten zum Ausbau der heutigen Autostrasse N 13 zwischen Au und Haag im St. Galler Rheintal zu einer vierspurigen Autobahn im Jahre 1985 begonnen werden. Dieser Zeitplan ist realistisch, sind doch für diesen Ausbau gegenwärtig weder das generelle Projekt noch die Ausführungsprojekte genehmigt. Eine sofortige Inangriffnahme von Bauarbeiten wäre demzufolge nicht möglich. Wir sind aber bereit, die Projektbereinigung – soweit dies die zuständigen Stellen von Bund und Kanton überhaupt in der Hand haben – derart zu fördern, dass ein Baubeginn möglichst frühzeitig angesetzt werden kann.

In der Form einer Motion kann der Vorstoss von Herrn Nationalrat Oehler indessen auch aus rechtlichen Gründen nicht entgegengenommen werden. Eine Motion kann den Bundesrat nur beauftragen, «in bestimmter Richtung einen Gesetzes- oder Beschlussentwurf vorzulegen oder eine Massnahme zu treffen». Als unzulässigen Inhalt einer

Motion bezeichnet Artikel 31 des Geschäftsreglementes des Nationalrates Vorschläge, «die auf einen, in gesetzlich geordnetem Verfahren zu treffenden Verwaltungsakt oder Beschwerdeentscheid einwirken wollen oder deren nachträgliche Änderung verlangen». Das Nationalstrassengesetz legt die Projektgenehmigung und das Bauprogramm für Nationalstrassen in die Zuständigkeit des Bundesrates bzw. des Eidgenössischen Departementes des Innern. In diesem delegierten Rechtssetzungsbereich können dem Bundesrat mittels einer Motion nicht verbindliche Weisungen erteilt werden. Die Motion von Herrn Nationalrat Oehler kann demzufolge nur als Postulat entgegengenommen werden.

*Schriftliche Erklärung des Bundesrates**Déclaration écrite du Conseil fédéral*

Der Bundesrat beantragt, die Motion in ein Postulat umzuwandeln.

Überwiesen als Postulat – Transmis comme postulat

83.904

Motion Gehler**Nationalstrasse N 5. Teilstück im Kanton Bern****Route nationale N 5. Tronçon bernois***Wortlaut der Motion vom 7. Oktober 1983*

Der Bundesrat wird ersucht, alle zweckdienlichen und erforderlichen Massnahmen zu ergreifen, damit das auf bernischem Gebiet unumstrittene Projekt der N 5 sofort genehmigt wird und mit dem Bau so bald wie möglich begonnen werden kann.

Texte de la motion du 7 octobre 1983

Le Conseil fédéral est prié de prendre toutes les mesures utiles et nécessaires afin que le projet non contesté de la N 5 sur territoire bernois soit approuvé rapidement et qu'ainsi la mise en chantier puisse survenir dans les plus brefs délais.

Mitunterzeichner – Cosignataires: Blocher, de Chastonay, Fischer-Häggingen, Geissbühler, Graf, Jeanneret, (Loetscher), Rätz, Roth, (Teuscher) (10)

Schriftliche Begründung – Développement par écrit

La N 5, et en particulier le tronçon devant relier la région biennoise à la N 1, est insérée dans le programme des routes nationales.

Néanmoins, le canton de Soleure a déposé une initiative demandant un réexamen du projet.

Il est évident que la démarche soleuroise va entraîner un certain retard, quant à l'approbation et l'exécution du projet. Cependant, et à l'inverse du canton de Soleure, le canton de Berne, considérant les intérêts et aspirations légitimes de la population de la région biennoise, est favorable à la réalisation de la N 5.

D'ailleurs, différents milieux biennois ont, à plusieurs reprises, exigé la construction de la N 5.

Ainsi, compte tenu de l'initiative soleuroise d'une part, et d'autre part de la volonté du canton de Berne et surtout de la population de la région biennoise, il serait judicieux que le Conseil fédéral prenne la décision de réaliser le tronçon non contesté sur territoire bernois, afin que l'initiative soleuroise ne pénalise pas la région biennoise, dont la grande majorité de la population souhaite une réalisation rapide de la N 5. Ainsi, il faut absolument éviter de repousser la mise en chantier de la N 5 sur territoire bernois jusqu'à ce qu'intervienne une décision quant à l'initiative soleuroise.

Motion Oehler Unverzügliche Freigabe der Kredite für die N 13

Motion Oehler Libération immédiate des crédits destinés à la N 13

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1983
Année	
Anno	
Band	V
Volume	
Volume	
Session	Wintersession
Session	Session d'hiver
Sessione	Sessione invernale
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	12
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	83.555
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.12.1983 - 08:00
Date	
Data	
Seite	1845-1845
Page	
Pagina	
Ref. No	20 012 076

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.

Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.

Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.